

HYB / Szenische Bauten und Umbauten_VDR - (gLV)

| | |
|------------------------------|---|
| Angebot für | Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl |
| Nummer und Typ | BTH-VDR-L-388.21F.001 / Moduldurchführung |
| Beschreibung | Blockstruktur: 1 |
| Veranstalter | Departement Darstellende Künste und Film |
| Leitung | Prof. Dr. Jochen Kiefer (JK) |
| Anzahl Lektionen | 0 |
| ECTS | 3 Credits |
| Voraussetzungen | *ZHdK-weit geöffnete Lehrveranstaltung* Für Studierende aus anderen Studiengängen/Vertiefungen der ZHdK: Anfragen bezüglich Platzzahl sowie Anmeldungen ab Do, 04.02.2021/Wo5 bis Di, 16.02.2021/Wo7 z.Hd. BA Theater-Administration: Andrea Fleischer, andrea.fleischer@zhdk.ch |
| Lehrform | Übung |
| Zielgruppen | L2 VDR Wahlmöglichkeit: L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VBN L3 VTP |
| Lernziele / Kompetenzen | Performativer, skizzenhaft szenischer Umgang mit Stückdramaturgien, Sprachformen & impliziter Sprechweisen div. dramaturgischer Bauarten. Erkennen der Theateralität bzw. der szenisch-performativen Potentiale von Texten. Performative Settings im öffentlichen Raum umsetzen. |
| Inhalte | Anhand ausgewählter Szenen der Theaterliteratur erproben wir die darstellerischen Möglichkeiten performativer und erzähltheaterartiger Spielweisen, in dem wir den dramaturgischen Aufbau von Texten erkennen lernen, in dem wir diesen szenisch-praktisch umbauen. Dramaturgisches Textverständnis und die Fähigkeit die Strukturmuster von Theatertexten zu versinnlichen und erfahrbar zu machen stehen dabei im Vordergrund. Im FS21 werden wir uns vor allem mit der Frage beschäftigen, wie wir szenische Bauten und Umbauten auch für den öffentlichen Raum denken und umsetzen können. Die Suche nach Heterotopien und Aufführungssettings in öffentlich zugänglichen Aussenräumen der Stadt Zürich steht im Vordergrund. Mit der Ausrichtung der LV im FS21 soll vor dem Hintergrund möglicher weiterer Covid-Policies auch eine bessere Umsetzbarkeit und Anpassbarkeit des Moduls auf die Situation im Frühjahr gewährleistet werden. |
| Bibliographie / Literatur | wird bekannt gegeben |

Leistungsnachweis /
Testatanforderung

gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine

Raum: 1 grosser Proberaum, notfalls 1 mittlerer Proberaum

Dauer

Anzahl Wochen: 6 (FS: Wo:08-13) / Modus: 3x3h/Wo_Di/Do/Fr, jeweils 10.30-
13.30h inkl. Selbststudium nach Ansage
Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 30h